



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0206/2022		Datum: 28.06.2022	
<b>Dezernat 1</b>			
Verfasser:	01-Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten	Az.: 01/10/40/BUGA2029/CH	
<b>Betreff:</b> <b>Maßnahmen der Stadt Koblenz zur BUGA 2029 und Erstellung eines Gesamtkonzeptes</b>			
Gremienweg:			
15.07.2022	BUGA Ausschuss 2029	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

## Unterrichtung:

Die Stadt wird ein Gesamtkonzept mit Maßnahmen der Stadt Koblenz zur Bundesgartenschau 2029 erstellen, welches u.a. auf den Ergebnissen der Klausurtagung des Stadtvorstandes vom 05.01.2022 basiert. Der Stadtvorstand hat sich im Rahmen dieser Klausurtagung mit relevanten Handlungsfeldern und möglichen Maßnahmen der Stadt Koblenz zur BUGA 2029 beschäftigt und die Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes beschlossen. Über den Stand und die Umsetzung wird abhängig von den Prüfungsergebnissen regelmäßig berichtet.

## Zum Hintergrund:

Die Bundesgartenschau 2029 im Oberen Mittelrheintal, als „Zukunfts- & Lebensraumgestalterin“ wird für Koblenz und das Mittelrheintal der Fixpunkt einer langfristigen Ausrichtung und Zielsetzung sein. Sie bietet die Möglichkeit, an den Erfolg der BUGA 2011 anzuknüpfen und die städtebauliche, infrastrukturelle, kulturelle, touristische, „grüne“ und smarte Verwandlung von Koblenz und der Region voranzutreiben. Sie soll so als Katalysator genutzt werden.

Die erarbeiteten Handlungsfelder und Maßnahmenlisten sind das Ergebnis folgender Fragestellungen in der Klausurtagung:

Wie schaffen wir es...

- die Attraktivität von Koblenz weiter auszubauen?
- dass jede:r BUGA-Besucher:in 1x in Koblenz gewesen ist?
- die BUGA2029 nachhaltig zu gestalten?
- die Übernachtungs- und Besucherzahlen weiter zu steigern?
- die Einwohnerzahl von KO bis 2030 signifikant zu steigern?
- KO als Wirtschaftsstandort zu optimieren und somit Gewerbesteuerereinnahmen zu erhöhen?
- die 4 B's: Bewohner:innen, Besucher:innen, Behörden und Betriebe einzubeziehen und mitwirken zu lassen?
- die Attraktivität des Mittelrheintals zu steigern?

## **Aufbau des Gesamtkonzepts der Stadt Koblenz für die BUGA 2029:**

Das Gesamtkonzept wird von der zuständigen Stelle im Amt „OB-Büro/ Zentrale Angelegenheit“ angelegt und koordiniert.

Grundsätzlich soll die Konzeption aus zwei Teilen bestehen: Im ersten Teil werden die Planungen der BUGA 2029 gGmbH auf dem Gebiet der Stadt Koblenz und die dafür notwendigen Vorbereitungen der Stadt Koblenz wiedergegeben. Der zweite Teil beschäftigt sich mit den Maßnahmen, die die Stadt darüber hinaus auf eigene Initiative im Hinblick auf die BUGA 2029 umsetzen wird.

## **Handlungsfelder:**

Für den zweiten Teil der Konzeption wurden drei Handlungsfelder definiert:

- (1) Stadtentwicklung
- (2) Mobilität
- (3) Tourismus, Kultur, Veranstaltungen

Diesen drei Handlungsfeldern wurden verschiedene Maßnahmen zugeordnet und für jedes Handlungsfeld eine Matrix erarbeitet, die einen Überblick über die entsprechenden Maßnahmen, deren Relevanz und über die damit verbundenen Ziele gibt.

Die Anlagen 01-03 zeigen die Matrix der Handlungsfelder und geben den Bearbeitungsstand von Ende Juni 2022 wieder.

Insgesamt sind den Handlungsfeldern folgende Maßnahmen zugeordnet:

### **1. Handlungsfeld Stadtentwicklung**

- Festungsstadt Koblenz
- Kurfürstliches Schloss mit Clemensplatz und Reichensperger Platz (BUGA-Gärten)
- Koblenzer Hof
- Sportpark Oberwerth
- Wohnen im/am Wasser
- Attraktivität des öffentlichen Raumes
- Brauerei-Quartier
- Stadtdörfer

### **2. Handlungsfeld Mobilität (barrierefrei)**

- Radverkehrswege
- S-Bahnssystem
- Flussverkehr/ Kleine Fährschiffe
- Sportpark Oberwerth, Mobilitäts-Hub
- Erhalt der Seilbahn – Einbindung in den ÖPNV

### **3. Handlungsfeld Tourismus, Kultur, Veranstaltungen**

- Marken-Entwicklung
- Destinationsmarke Rhein
- Weindorf
- Außergewöhnliche Erlebnisse schaffen
- Vertriebsplattform - Digitale Buchbarkeit/Information – Inspiration KO und Mittelrhein
- Wandererlebnis-Routen – Traumpfade etc.
- Festungskultur
- Rheinlache
- Nat./Int. Künstler
- Schwerpunktsetzung Kultur

#### **Projekt-Steckbriefe:**

Für die einzelnen Maßnahmen erstellen die zuständigen Fachämter sogenannte Projekt-Steckbriefe, in denen die Ziele, Potentiale und der jeweils aktuelle Stand aufgeführt sind. Insofern bildet die Konzeption auch immer einen aktuellen Umsetzungsstand ab und soll regelmäßig aktualisiert werden. Mit Hilfe dieser Konzeption können dann turnusmäßig die zuständigen Gremien unterrichtet werden.

Zur Veranschaulichung liegen der Vorlage mit den Anlagen 04 und 05 exemplarisch zwei Projekt-Steckbriefe bei. Im Handlungsfeld Stadtentwicklung wurde bisher der Projekt-Steckbrief Sportpark Oberwerth angelegt und im Handlungsfeld Tourismus, Kultur, Veranstaltungen wurde der Projekt-Steckbrief Weindorf angefertigt.

Die restlichen Projekt-Steckbriefe werden sukzessive bis September 2022 erarbeitet und an die Stabsstelle BUGA 2029 übermittelt.

#### **Anlagen:**

- 01. Matrix Handlungsfeld Stadtentwicklung-Maßnahmen zur BUGA 2029
- 02. Matrix Handlungsfeld Mobilität-Maßnahmen zur BUGA 2029 Matrix
- 03. Matrix Handlungsfeld Tourismus Kultur Veranstaltung-Maßnahmen zur BUGA 2029
- 04. Projekt-Steckbrief Sportpark Oberwerth
- 05. Projekt-Steckbrief Weindorf Koblenz

**Auswirkungen auf den Klimaschutz:** keine